

# Anzeige einer gewerblichen Sammlung gem. § 18 Kreislaufwirtschaftsgesetz

Stadtverwaltung Trier  
- Untere Abfallbehörde -  
Am Augustinerhof; VerwGeb. VI  
54290 Trier

1. Sammelunternehmen - Träger der Sammlung	
Firmenname	
Straße, Hausnummer	
Postleitzahl, Ort	
Telefon/Telefax	Telefon: _____ Fax: _____
E-Mail	
Inhaber/-innen des Betriebes (natürliche Person; bei juristischen Personen: gesetzliche(r) Vertreter)	
Name, Vorname	
Name, Vorname	
Für die Leitung u. Beaufsichtigung der Sammlung verantwortliche Person(en) (nur auszufüllen, wenn die Person nicht mit dem Inhaber des Betriebes identisch ist)	
Name, Vorname	
Name, Vorname	
Größe und Organisation des Sammlungsunternehmens	
Rechtsform	<input type="checkbox"/> natürliche Person <input type="checkbox"/> juristische Person: _____ (Bezeichnung der Rechtsform)  Eine Kopie der Gewerbeanmeldung bzw. des Handelsregisterauszugs ist beizufügen.
Anzahl der MitarbeiterInnen	
Anzahl/Art der Sammelfahrzeuge	____ LKW ____ Kleintransporter ____ PKW ____ Anhänger ____ Sonstige _____ (bitte benennen)

<b>2. Art, Ausmaß und Dauer der Sammlung</b>	
<b>2.1 Art der Sammlung</b>	
<input type="checkbox"/> Straßensammlung	vorherige Werbung, z.B. mit Flyer, Annonce <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> Sammelcontainer (bitte Standortliste [Ort, Straße, Haus-Nr.] beifügen)	<i>Die Stadtverwaltung Trier behält sich vor, Kopien der öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Standplatzgenehmigungen anzufordern</i>
<input type="checkbox"/> Bereitstellen von Sammelbehältern an alle Haushaltungen im Sammelgebiet	
<input type="checkbox"/> Bereitstellen von Sammelbehältern an einzelne Haushaltungen nach Bestellung	
<input type="checkbox"/> stationäre Annahmestellen, Sammelplätze (z.B. Schrottplatz, Kleiderpunkt) (bitte Adressenliste [Ort, Straße, Haus-Nr.] beifügen)	
<input type="checkbox"/> sonstige Sammlung (bitte auf Beiblatt erläutern)	
<b>2.2 Gebiet der Sammlung</b>	
<input type="checkbox"/> Die Sammlung erfolgt im Stadtgebiet Trier	
<b>2.3 Dauer der Sammlung</b>	
<input type="checkbox"/> Die Sammlung erfolgt einmalig am _____	
<input type="checkbox"/> Die Sammlung erfolgt regelmäßig:	
<input type="checkbox"/> wöchentlich	<input type="checkbox"/> 4-wöchentlich/monatlich
<input type="checkbox"/> halbjährlich	<input type="checkbox"/> jährlich
	<input type="checkbox"/> einmal im Quartal
	<input type="checkbox"/> sonstiger Sammelrhythmus (bitte auf Beiblatt erläutern)
Die Sammlung ist geplant vom _____ bis _____	
	(frühester Beginn) (spätestes Ende)
Die Sammlung erfolgt mindestens im Zeitraum vom _____ bis _____	
	(spätester Beginn) (frühestes Ende)

<b>3. Art und Menge der zu verwertenden Abfälle</b>	
Anzugeben ist die voraussichtliche Sammelmenge im Gebiet der StadtTrier; bei regelmäßigen Sammlungen ist die voraussichtliche Sammelmenge pro Jahr anzugeben. (1 Mg = 1 Tonne = 1.000 Kilogramm)	
<input type="checkbox"/> Altkleider / Textilien (AVV-Nr. 20 01 10/20 01 11)	_____ Mg
<input type="checkbox"/> Schuhe (AVV-Nr. 20 01 10)	_____ Mg
<input type="checkbox"/> Altmetalle, davon	
<input type="checkbox"/> Kupfer, Bronze, Messing (AVV-Nr. 17 04 01)	_____ Mg
<input type="checkbox"/> Aluminium (AVV-Nr. 17 04 02)	_____ Mg
<input type="checkbox"/> Blei (AVV-Nr. 17 04 03)	_____ Mg
<input type="checkbox"/> Zink (AVV-Nr. 17 04 04)	_____ Mg

<input type="checkbox"/>	Eisen und Stahl (AVV-Nr. 17 04 05)	_____	Mg
<input type="checkbox"/>	Zinn (AVV-Nr. 17 04 06)	_____	Mg
<input type="checkbox"/>	gemischte Metalle (AVV-Nr. 17 04 07)	_____	Mg
<input type="checkbox"/>	Kabel (AVV-Nr. 17 04 11)	_____	Mg
<input type="checkbox"/>	Altfahrzeuge ohne Flüssigkeiten (AVV-Nr. 16 01 06)	_____	Mg
<input type="checkbox"/>	Sonstige Altmetalle (AVV-Nr. 20 01 40)	_____	Mg
<input type="checkbox"/>	Altreifen (AVV-Nr. 16 01 03)	_____	Mg
<input type="checkbox"/>	Altpapier (AVV-Nr. 20 01 01)	_____	Mg
<input type="checkbox"/>	biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle (AVV-Nr. 20 01 08)	_____	Mg
<input type="checkbox"/>	Speiseöle und -fette (AVV-Nr. 20 01 25)	_____	Mg
<input type="checkbox"/>	biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle (AVV-Nr. 20 02 01)	_____	Mg
<input type="checkbox"/>	Sonstige: _____	_____	Mg
	_____	_____	Mg
	_____	_____	Mg
	_____	_____	Mg
	_____	_____	Mg

(ggf. Beiblatt beifügen)

4. Darlegung der innerhalb des angezeigten Zeitraums vorgesehenen Verwertungswege	
<input type="checkbox"/>	<b>Vorbereitung zur Wiederverwendung</b> (Verfahren, bei denen Erzeugnisse oder Bestandteile von Erzeugnissen, die zu Abfällen geworden sind, so vorbereitet werden, dass sie ohne weitere Vorbehandlung wieder für denselben Zweck verwendet werden können, für den sie ursprünglich bestimmt waren.)
<input type="checkbox"/>	<b>Recycling</b> (Verfahren, durch das Abfälle zu Erzeugnissen, Materialien oder Stoffen entweder für den ursprünglichen Zweck oder für andere Zwecke aufbereitet werden.)
<input type="checkbox"/>	<b>Stoffliche Verwertung</b> (Verfahren, bei dem die stofflichen Eigenschaften dem Ersatz anderer Materialien zur Erfüllung einer bestimmten Funktion dienen.)
<input type="checkbox"/>	<b>Energetische Verwertung</b> (Verfahren zu Gewinnung von Energie)
<input type="checkbox"/>	<b>Sonstige Verwertung (bitte auf Beiblatt erläutern)</b>
Darlegung des Verbleibs von Abfällen, die keiner Verwertung zugeführt werden können:	
<hr/> <hr/>	
(ggf. weitere Erläuterungen auf Beiblatt)	

## 5. Ordnungsgemäße und schadlose Verwertung, Sicherstellung von Kapazitäten

Die Verwertung erfolgt in eigenen Anlagen

Name der Anlage \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Name der Anlage \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Kopien der Genehmigungsbescheide für die Anlagen ist beizufügen.

Die Verwertung erfolgt über Dritte

Name des Verwertungsbetriebes /  
des Übernehmenden \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Name des Verwertungsbetriebes /  
des Übernehmenden \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

(ggf. weitere Verwertungsbetriebe auf Beiblatt aufführen)

Für die angegebenen Verwertungsbetriebe ist jeweils die in der Anlage beigefügte Erklärung zur Anlagenverfügbarkeit vorzulegen.

## 6. Bestätigung der Angaben

Wir bestätigen, dass die in der Anzeige gemachten Angaben richtig sind. Zukünftige Änderungen werden wir unverzüglich anzeigen.

Wir versichern, beim Sammeln und Befördern alle einschlägigen Vorschriften des KrWG und der dazu erlassenen Rechtsverordnungen zu beachten. Insbesondere werden keine gemischten Abfälle aus privaten Haushaltungen und keine gefährlichen Abfälle gesammelt.

Uns ist bewusst, dass die Erfassung von Elektro- und Elektronikgeräten gem. § 9 Abs. 9 ElektroG ausschließlich den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern, Vertreibern und Herstellern vorbehalten ist und die Zuwiderhandlung einen Bußgeldtatbestand darstellt.

Uns ist bekannt, dass diese Anzeige nur für das Sammelgebiet der Stadt Trier gilt. Die Anzeige der gewerblichen Sammlung ersetzt nicht die Anzeige der Transporttätigkeit gem. § 53 KrWG.

Transportfahrzeuge sind gemäß § 55 KrWG besonders zu kennzeichnen.

Wir versichern, dass der/die Inhaber/-in des Betriebes sowie die für die Leitung und Beaufsichtigung der Sammlung verantwortlichen Personen zuverlässig sind und über die für ihre Tätigkeit notwendige Fach- und Sachkunde verfügen.

---

*(Ort, Datum)*

---

*(Unterschrift des/der Betriebsinhaber/-in)*

---

*(Ort, Datum)*

---

*(Unterschrift der für die Sammlung verantwortlichen Person)*

## 7. Wichtige Hinweise

Die Sammlung ist spätestens **drei Monate vor** ihrer beabsichtigten Aufnahme der Stadtverwaltung Trier, Untere Abfallbehörde, anzuzeigen.

Die unvollständige, unrichtige oder verspätete Erstattung einer Anzeige stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Geldbuße bis zu zehntausend Euro geahndet werden.

Die angezeigte Sammlung kann von Bedingungen abhängig gemacht, zeitlich befristet oder mit Auflagen versehen werden.

## 8. Ansprechpartner/-in

Zuständige Behörde für Sammlungen im Stadtgebiet Trier ist die Stadtverwaltung Trier, Untere Abfallbehörde, Am Augustinerhof, 54290 Trier.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Peter Niebling, Tel.: 0651/718-1601, Fax: 0651/718-191601, E-Mail: peter.niebling@trier.de

**Anlage**

**Erklärung zur Anlagenverfügbarkeit**

Hiermit bestätigt \_\_\_\_\_,  
(Name des Verwertungsbetriebes)

dass \_\_\_\_\_  
(Name des Sammelunternehmens)

berechtigt ist, im Zeitraum \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ folgende im Gebiet der Stadt Trier  
gesammelten Abfälle in den angegebenen Jahresmengen

- |   |       |      |                          |
|---|-------|------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> Altkleider / Textilien | _____ | Mg/a |                          |
| <input type="checkbox"/> Schuhe                 | _____ | Mg/a |                          |
| <input type="checkbox"/> Altmetalle             | _____ | Mg/a |                          |
| <input type="checkbox"/> Altpapier              | _____ | Mg/a |                          |
| <input type="checkbox"/> Bioabfälle             | _____ | Mg/a |                          |
| <input type="checkbox"/> Sonstige: _____        | _____ | Mg/a | (ggf. Beiblatt beifügen) |
|   | _____ | Mg/a |                          |

an der \_\_\_\_\_  
(Name der Anlage)

anzuliefern und verwerten zu lassen.

Eine Kopie des Zertifikats als Entsorgungsfachbetrieb ist beizufügen. Liegt ein solches nicht vor, sind auf einem Beiblatt der vorgesehene Verwertungsweg sowie die ordnungsgemäße und schadlose Verwertung darzulegen.

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum, Unterschrift / Firmenstempel)